

Radtour von Danzig nach Riga



Die 10-tägige individuelle Radtour beginnt in der Hafenstadt Danzig. Von Danzig aus geht es zu der imposanten Kreuzritter-Ordensburg in Marienburg. Auf dem Oberländischen Kanal fahren Sie mit dem Schiff auf Schienen über schiefe Ebenen. Weiter geht es zur Ostsee – Sie fahren entlang am Frischen Haff und besuchen Frombork. Weiter geht es zu der masurischen Seenplatte und von hier aus nach Litauen. Sie fahren durch das Memeldelta und auf die Kurische Nehrung nach Nida. Auf einem schönen Küstenradweg fahren Sie über Klaipėda und Liepāja in Lettland. Bevor wir schließlich Riga erreichen, besuchen Sie noch Kuldigā im Kurland.

Highlights:

- Danzig, die alte Hansestadt
- die Marienburg – Europas größte Burganlage
- die Kurische Nehrung
- Rīga – die Perle des Baltikums

Reisebeschreibung 10 Tage

1. Tag – Willkommen in Danzig

Individuelle Anreise nach Danzig. Unterbringung im Hotel. Am späten Nachmittag erwartet Sie eine geführte Stadtbesichtigung durch die restaurierte Danziger Altstadt. Anschließend erhalten Sie alle Unterlagen (Kartenmaterial und Infomaterials) und falls gebucht Ihr Leihrad. Übernachtung in Danzig.

2. Tag – Zu Besuch in der Marienburg

Nach dem Frühstück kurzer Bustransfer. Ihre erste Radwanderung führt Sie nach Malbork/Marienburg. In Malbork angekommen müssen Sie unbedingt das atemberaubende „Ordenschloss Marienburg“ besuchen. Es ist eine der größten mittelalterlichen Festungen Europas und das größte von Menschenhand erbaute Backsteinbauwerk. Die Marienburg wurde als Festung im 13. Jh. vom Deutschritterorden erbaut. Im 14. und 15. Jh. ausgebaut, wuchs sie schließlich zum flächenmäßig größten Schloss der Welt heran. Im 19. und frühen 20. Jh. wurde sie sorgfältig restauriert und zählt heute zum Welterbe der UNESCO. Sie besuchen das Museum der Marienburg. Übernachtung in Malbork.

Radstrecke ca. 50 km

3. Tag - Schifffahrt auf dem Oberländischen Kanal

Nach dem Frühstück fahren Sie mit dem Rad nach Buczyniec/Buchwalde, wo Ihre Schifffahrt auf dem Oberländischen Kanal beginnt. Der Kanal ist eine der interessantesten Wasserstraßen Europas. An fünf Stellen werden die Schiffe über geneigte Ebenen gezogen, um einen Höhenunterschied von insgesamt 100 Metern zu überwinden. Die einzigartigen, im 19. Jh. entstandenen technischen Einrichtungen bilden eine große touristische Attraktion, die in Europa einmalig ist. Übernachtung in Elbląg/Elbing.

Fahrradstrecke ca. 35 km / Schifffahrt ca. 3 Stunden

4. Tag - Entlang am Frischen Haff

Am Ufer des Frischen Haffs entlang führt die heutige Radstrecke durch den Landschaftspark "Elbinger Höhen" über Kadyny/Cadinen nach Frombork/Frauenburg. In Kadyny befand sich einst das Gestüt Kaiser Wilhelm II. In Frombork empfehlen wir Ihnen die Besichtigung des Kathedralen-Hügels. Es ist ein Ensemble historischer Bauwerke, von denen die gotische Kathedrale das wertvollste darstellt. Dazu gehört auch der damalige Bischofspalast, in dem heute das Kopernikus-Museum untergebracht ist, der Kopernikus-Turm und der Radziejowski-Turm. Übernachtung in Frombork oder Umgebung.

Radstrecke ca. 45 km

5. Tag – Über das Ermland nach Masuren

Nach einem kurzen Transfer beginnt Ihre Radtour durch das Ermland. In Lidzbark Warmiński/Heilsberg können Sie das Bischofsschloss, eines der prachtvollsten Gotikgebäude in Polen besuchen. Auch die Kirche „Peter und Paul“, erbaut in der zweiten Hälfte des 14. Jahrhunderts im Stil der Spätgotik, lohnt einen Besuch. Weiter fahren Sie zum Kloster Stoczek/Springborn. Die Klosteranlage wurde im 17. Jahrhundert erbaut und ist heute ein beliebter Marienwallfahrtsort. Schließlich erreichen Sie im Herzen der Masurischen Seeplatte die Hafenstadt Giżycko /Lötzen. Übernachtung in Giżycko.

Radstrecke ca. 46 km

6. Tag – Radtour durch das Memeldelta

Nach dem Frühstück Bustransfer (ca. 300 km) nach Litauen. Am Nachmittag unternehmen Sie eine Radtour durch das grüne Land des Memeldeltas bis nach Ventės ragas/Windenburger Eck. Auf der Landzunge im Memeldelta befindet sich seit 1863 ein 11 m hoher Leuchtturm, hier wurde später eine Vogelwarte errichtet. Heute beherbergt der Leuchtturm ein Museum, das über die Vogelberingung im Baltikum informiert. Übernachtung in/bei Silutė.

Radstrecke ca. 30 km

7. Tag – Die Kurische Nehrung

Der Tag beginnt mit einer Schifffahrt über das Kurische Haff nach Nida auf der Kurischen Nehrung. Hier können Sie das Thomas-Mann-Haus und einen Kuren-Friedhof besichtigen und die schöne Dünenlandschaft bewundern. Ein schöner Radweg führt durch Küstenwälder und alte Fischerdörfer in nördliche Richtung. In Juodkrantė besichtigen Sie den Hexenberg – ein Märchenpfad über die Dünen führt Sie vorbei an fast 100 von Holzschnitzern geschaffenen Eichenskulpturen, die den Besuchern ihre lustigen und belehrenden Geschichten erzählen. Mit einer Fähre fahren Sie zurück auf das Festland nach Klaipėda. Am Abend empfehlen wir einen Bummel durch die Altstadt. Der Mittelpunkt ist der Theaterplatz mit dem Denkmal des „Ännchen von Tharau“. Übernachtung in Klaipėda.

Radstrecke ca. 55 km, Schifffahrt ca. 1 Stunde

8. Tag – Entlang der Goldenen Küste

Heute radeln Sie auf einem schönen Radweg entlang der Ostsee-Küste. Unterwegs besuchen Sie die litauische Sommerhautstadt Palanga, die durch Ihre Badestrände, unvergessliche Sonnenuntergänge, die Seebücke und das Bernsteinmuseum bekannt ist. Die alte und sehr interessante Stadt Kuldīga/Goldingen erreichen Sie mit dem Bus (ca. 120 km). Das Zentrum der Stadt besteht fast komplett aus Holzhäusern aus dem 18. und 19. Jh. – auf Schritt und Tritt ist hier noch heute ein mittelalterliches Flair zu spüren. Bewundern Sie auch die schöne, renovierte Backsteinbrücke und dem Wasserfall des Flusses Venta. Der Wasserfall ist zwar flach, aber mit 240 m wohl der breiteste Wasserfall Europas. Übernachtung in Kuldīga.

Radstrecke ca. 42 km

9. Tag - Rīga, Perle des Baltikums

Mit dem Rad verlassen Sie Kuldīga und radeln durch eine sehr ursprüngliche Landschaft, in der sich das Kurland mit Wäldern und weiten Feldern wirklich schön präsentiert. Nach der Radtour Busfahrt (ca.120 km) in den bekannten lettischen Badeort Jūrmala. Vor gut 150 Jahren entwickelte sich der Ort zur beliebten Sommerfrische. In den Dünenwäldern am Strand entstanden kunstvoll verzierte Holzvillen mit großzügig verglasten Veranden, Steinhäuser im Stil des Klassizismus, später des Jugendstils und des Funktionalismus. Mehr als 4.000 dieser

Wohngebäude sind erhalten, mehr als 400 von ihnen stehen unter Denkmalschutz – ein Bummel lohnt sich auf jeden Fall. Am Nachmittag erreichen Sie die Perle des Baltikums – die lettische Hauptstadt Rīga. Die Architektur von Rīga ist sehr abwechslungsreich. Die 800 Jahre alten gotischen Kirchen, die von den Gründern der Stadt erbaut wurden, die mittelalterlichen Bauwerke in der Altstadt, das exquisite Erbe des Jugendstils und der Holzbauten machen Rīga zu einer echten Architekturperle. Übernachtung in Rīga.

Radstrecke ca. 40 km

10. Tag - Heimreise oder Verlängerung in Rīga

Am Vormittag geführte Stadtbesichtigung. Am Nachmittag individuelle Abreise oder Verlängerung des Aufenthaltes in Rīga.

Charakteristik

8 Radtouren mit Tagesetappen zwischen 35 und 55 km in vorwiegend flachem Gelände auf kleinen Straßen, Radwegen, Feld- und Waldwegen. Auf der Strecke von Elbląg nach Frombork gibt es bei der Elbinger Anhöhe Höhenunterschiede von bis zu 200 m

Unterkunft / Verpflegung

Sie übernachten in Hotels/Pensionen im Doppelzimmer bzw. Einzelzimmer mit eigener Dusche/WC. Bei der Reise ist Frühstück und warmes Abendessen im Reisepreis enthalten.

Verlängerung

Gerne buchen wir für Sie Zusatzübernachtungen in Danzig und/oder Riga.

Anreise

Wir empfehlen die **klimatefreundliche** Bahn nach Danzig.

Es gibt täglich eine durchgehende Zugverbindung nach

Rückreise ab Riga: Rückreise mit dem Flugzeug

Flug ab Riga: ab Riga gibt es u.a. Flüge nach Berlin, Bremen, Dortmund, Düsseldorf, Frankfurt/M., Hamburg, Hannover, Köln/Bonn, München, Stuttgart

Gerne senden wir Ihnen ein Angebot für ein Flugticket zu.

Alternativ können Sie auch mit Ihrem Begleitbus nach Gizycko fahren (es fallen keine Zusatzkosten für den Transfer an). Sollten Sie diese Möglichkeit nutzen, empfehlen wir eine Zusatzübernachtung in Gizycko. Ab Gizycko gibt es z.B. einen durchgehenden Zug nach Danzig. Oder Sie fahren mit dem Linienbus nach Warschau und von hier aus zurück nach Deutschland. Bei der Organisation der Rückreise sind wir Ihnen gerne behilflich.

Leihräder

Es stehen folgende Leihräder zur Verfügung

7-Gang-Damen- und Herren-Räder mit Nabenschaltung von Nexus mit Rücktritt
Reifen von der Firma Schwalbe
Gepäckträger und bequemer Sattel
Radgröße: 28 Zoll



21-Gang-Damen- und Herren-Räder mit Kettenschaltung von Shimano
Reifen von der Firma Schwalbe
Gepäckträger und bequemer Sattel
Radgröße: 28 Zoll



E-Bike von der Firma Kalkhoff
7-Gang-Nabenschaltung von Nexus mit Rücktritt
Bereifung: mittelbreit von der Firma Schwalbe
Vorderradgabel und Sattelstütze mit Stoßdämpfer
Gepäckträger und bequemer Sattel
Radgröße: 28 Zoll



Jedes Leihrad ist mit einer wasserdichten Packtasche für das Tagesgepäck ausgestattet



Termine:

- Mo 25.05.2026 – Mi 03.06.2026
- Mo 08.06.2026 – Mi 17.06.2026
- Mo 22.06.2026 – Mi 01.07.2026
- Mo 06.07.2026 – Mi 15.07.2026
- Mo 20.07.2026 – Mi 29.07.2026
- Mo 03.08.2026 – Mi 12.08.2026

Reiseleistungen:

- 9 Übernachtungen im Hotel/Pension, jeweils mit eigener DU/WC
- Halbpension (9 x Frühstück, 8 x warmes Abendessen), kein Abendessen in Riga
- Begleitwagen von Danzig nach Riga – steht immer zur Verfügung
- Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft
- Alle Transfers wie beschrieben
- Schifffahrt auf dem Oberländischen Kanal
- Schifffahrt über das Kurische Haff
- deutschsprachige Stadtführung in Danzig und Riga
- Karten- und Infomaterial (1 x pro Zimmer); Kartenhalter (1 x pro Buchung)
- GPS-Daten
- Fahrrad-Service bei Leihrad
- 24 St. Hotline Service
- Teilnehmer/innen: min. 8

Reisepreis pro Person: 1.470,- €

Nicht im Reisepreis enthalten:

- Einzelzimmer-Zuschlag: **330,- €**
- Leihrad inkl. Packtasche und Pannenservice: **110,- €**
- e-Bike: **260,- €**
- Zuschlag bei Mitnahme des eigenen Fahrrads: **20,- €**
- **klimatefreundliche** Anreise mit der Bahn nach Danzig

Hinweise / Einreisebestimmungen, Mindestteilnehmerzahl, Anzahlung

Einreisebestimmungen: Zur Einreise nach Polen, Litauen und Lettland benötigen EU-Bürger und Schweizer einen gültigen Personalausweis oder Reisepass, der bei Einreise noch 3 Monate gültig sein muss. Kinder benötigen ein eigenes Ausweisdokument.

Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Anzahlung: 150 EUR / Restzahlung fällig: 20 Tage vor Reisebeginn

Rücktrittsmöglichkeit: Letzte Rücktrittsmöglichkeit bei Nichterreichen Mindestteilnehmerzahl: spätestens 21 Tage vor Reisebeginn

Veranstalter: in naTOURa Partner